

Bürgerinformation zur Sitzung des Umweltausschusses am 11. Mai 2021

Tagesordnung und Beschlüsse

Öffentlicher Teil

-
1. Erstellung eines landkreisweiten Radwegekonzeptes (Alltagsverkehr);
Zwischenbericht zum Projektstand
-

Beschluss:

Die Mitglieder des Ausschusses für Umweltangelegenheiten, Landwirtschaft, räumliche Entwicklung, Natur- und Klimaschutz sowie Mobilität nehmen den Zwischenbericht der Verwaltung und des beauftragten Planungsbüros green-solutions zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: entfällt

-
2. Mitgliedschaft des Landkreises Rosenheim in der "Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Bayern (AGFK)";
Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
-

Beschluss:

Der Ausschuss für Umweltangelegenheiten, Landwirtschaft, räumliche Entwicklung, Natur- und Klimaschutz sowie Mobilität fasst folgenden Beschluss:

Der Antrag Bündnis 90 Die Grünen nach Mitgliedschaft des Landkreises Rosenheim in der „Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Bayern (AGFK)“ muss auf Grund der derzeitigen Personalsituation abgelehnt werden.

Abstimmungsergebnis: 8 : 6

3. Vorstellung der Initiative Energiezukunft Rosenheim (ezro) durch Herrn Prof. Dr. Dominikus Bückler (Leiter) und der Geschäftsstelle der ezro (LRA)
-

Beschluss:

Die Mitglieder des Ausschusses für Umweltangelegenheiten, Landwirtschaft, räumliche Entwicklung, Natur- und Klimaschutz sowie Mobilität nehmen den Bericht von Herrn Prof. Dr. Dominikus Bückler zur Initiative Energiezukunft Rosenheim (ezro) zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: entfällt

4. Teilnahme des Landkreises Rosenheim am European Energy Award (eea); Einführung eines international anerkannten Qualitätsmanagementverfahrens zur Steuerung und Kontrolle energie- und klimabezogener Aufgaben und Projekte
-

Beschluss:

Der Ausschuss für Umweltangelegenheiten, Landwirtschaft, räumliche Entwicklung, Natur- und Klimaschutz sowie Mobilität empfiehlt dem Kreisausschuss folgenden Beschluss:

1. Der Landkreis Rosenheim nimmt am European Energy Award (eea) als international anerkanntem Qualitätsmanagementverfahren zur Steuerung und Kontrolle energie- und klimaschutzbezogener Aufgaben und Projekte teil.
2. Für das Haushaltsjahr 2021 werden bei der Haushaltsstelle 0.7912.6360 außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von 25.000 Euro (ca. 1/3 der voraussichtlichen Gesamtkosten) bewilligt. Die Deckung erfolgt über die allgemeine Deckungsreserve (Haushaltsstelle 0.9141.8500).
3. Die notwendigen Haushaltsmittel für die weiteren Jahre werden vorbehaltlich der Zustimmung des Kreistages in die Haushaltspläne der Jahre 2022, 2023 und 2024 eingestellt.

Abstimmungsergebnis: 13 : 1

5. Resolutionsantrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen bzgl. Energiewende - "Der Kreistag Rosenheim unterstützt die Bestrebungen zur Energiewende in unserem Landkreis Rosenheim. Wir setzen uns zum Ziel, den Landkreis Rosenheim bis zum Jahr 2032 vollständig mit erneuerbaren Energien zu versorgen."
-

Beschluss:

Der Ausschuss für Umweltangelegenheiten, Landwirtschaft, räumliche Entwicklung, Natur- und Klimaschutz sowie Mobilität empfiehlt dem Kreisausschuss folgenden Beschluss:

1. Der Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen hinsichtlich dem Ziel, den Landkreis Rosenheim bis zum Jahr 2032 vollständig mit erneuerbaren Energien zu versorgen wird abgelehnt. Der Landkreis Rosenheim tritt nicht als Energieversorger auf.
2. Der Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen hinsichtlich der Realisierung einer klimaneutralen Verwaltung für den Landkreis bis zum Jahr 2032 wird ebenfalls abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 10 : 4

6. Abfallwirtschaft;
Einführung der Biotonne im Holsystem im Landkreis Rosenheim;
Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
-

Beschluss:

Der Ausschuss für Umweltangelegenheiten, Landwirtschaft, räumliche Entwicklung, Natur- und Klimaschutz sowie Mobilität fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Vergleich „Biotonne im bestehenden Bringsystem“ versus „Biotonne im Holsystem“ durchzuführen und die Ergebnisse dem Umweltausschuss vorzulegen. Da hierzu geeignete Unterstützung durch Dritte erforderlich ist, wird die Verwaltung ermächtigt, eine Sortier- oder Hausmüllanalyse zur Ermittlung des Bioabfallpotenzials sowie eine Machbarkeitsanalyse zur Weiterentwicklung der Bioabfallsammlung/-verwertung in Auftrag zu geben und die erforderlichen Ausgaben zu tätigen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. Naturschutz;
Gebietsbetreuung „Besucherlenkung im Alpenraum“ im Landkreis Rosenheim
-

Beschluss:

Der Ausschuss für Umweltangelegenheiten, Landwirtschaft, räumliche Entwicklung, Natur- und Klimaschutz sowie Mobilität empfiehlt dem Kreisausschuss folgenden Beschluss:

Der Gebietsbetreuung „Besucherlenkung im Alpenraum“ im Landkreis Rosenheim in der Trägerschaft des Landkreises Rosenheim wird vorbehaltlich einer Förderzusage durch den Bayerischen Naturschutzfonds für die Förderperiode bis zum 31.03.2024 zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen (Haushaltsmittel, Stellenplan) zu schaffen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig